

**eQUIHS**  
employment · qualification · innovation

Institute for Advanced Studies  
Institut für Höhere Studien

---

# Integrationschancen durch die Lehre

## *Benachteiligte Jugendliche am Lehrstellenmarkt*

Mario Steiner  
Institut für Höhere Studien

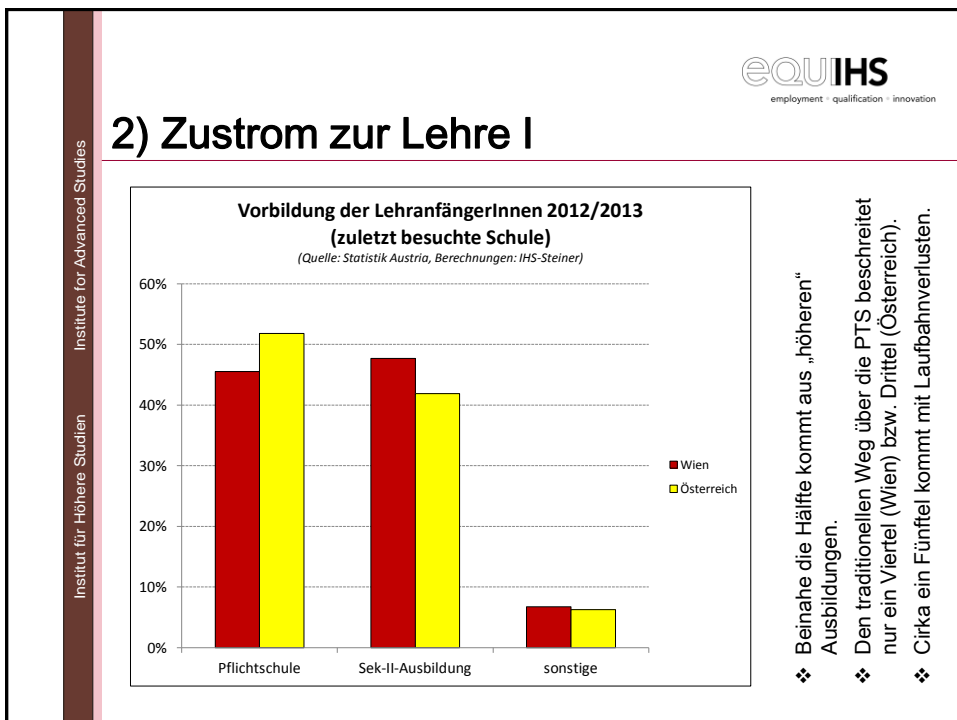
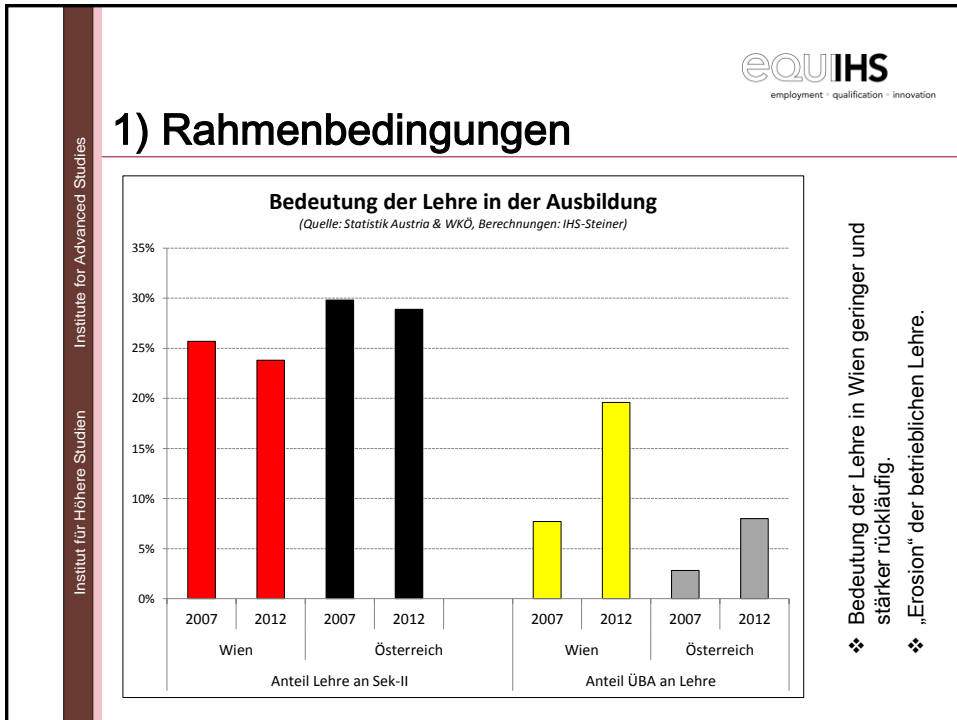
**eQUIHS**  
employment · qualification · innovation

Institute for Advanced Studies  
Institut für Höhere Studien


---

## Themenstellungen

- 1) Rahmenbedingungen: Bedeutung der Lehre
- 2) Zustrom zum dualen System
- 3) Selektion im Laufe der Lehrausbildung
- 4) Entwicklung nach der Lehre
- 5) Schlussfolgerungen



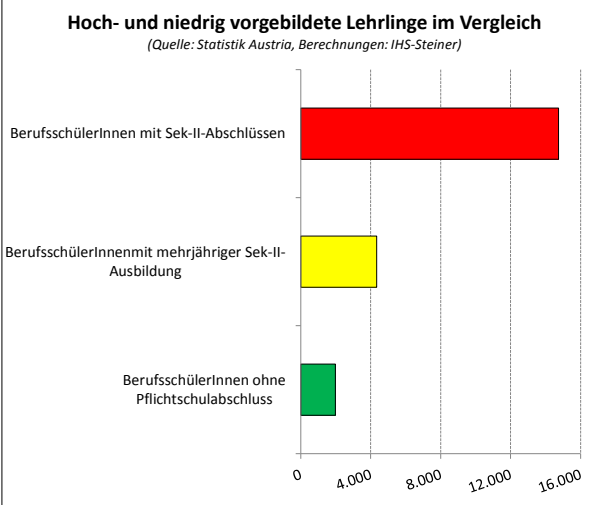
Institut für Höhere Studien  
 Institute for Advanced Studies



employment · qualification · innovation


## 2) Zustrom zur Lehre II

**Hoch- und niedrig vorgebildete Lehrlinge im Vergleich**  
*(Quelle: Statistik Austria, Berechnungen: IHS-Steiner)*



- ❖ 9% (Wien) bzw. 12% (Österreich) der BerufsschülerInnen verfügen über einen SekII-Abschluss.
- ❖ Im Vergleich zum Standard (= Einstieg mit PS-Abschluss): Es gibt 10 mal mehr hoch als niedrig gebildete Lehrlinge.
- ❖ Niedrigqualifizierte stehen sehr starker Konkurrenz durch Hochqualifizierte gegenüber.

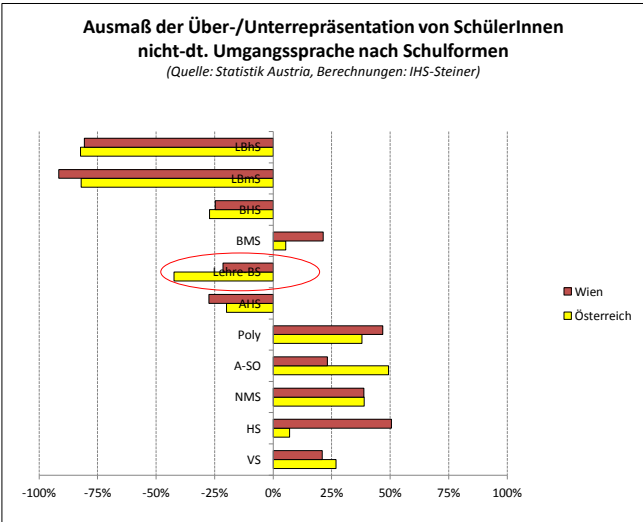
Institut für Höhere Studien  
 Institute for Advanced Studies



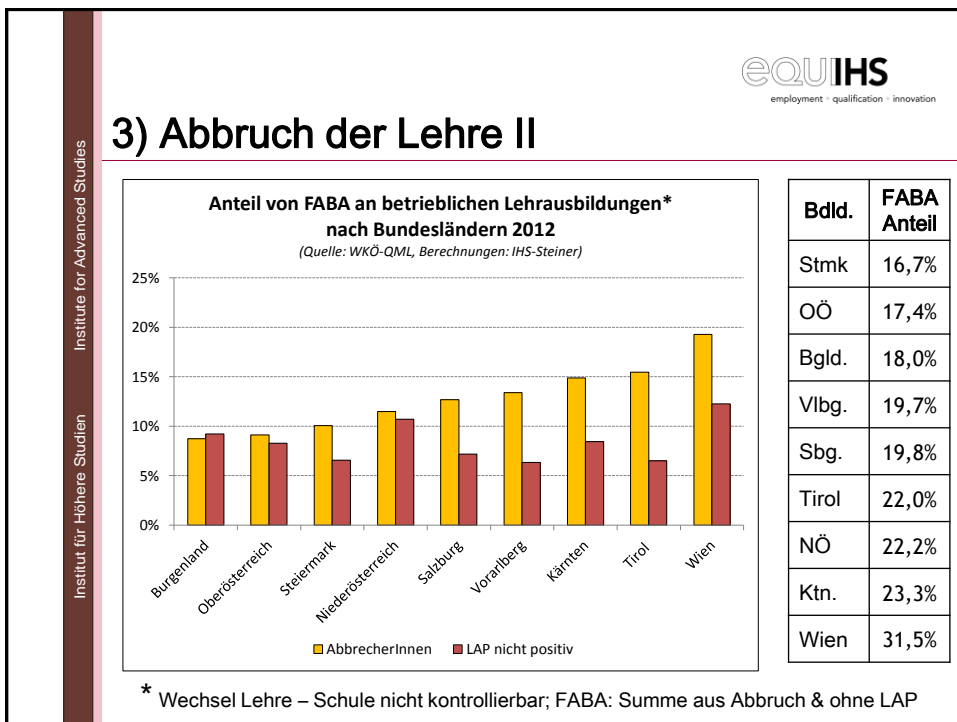
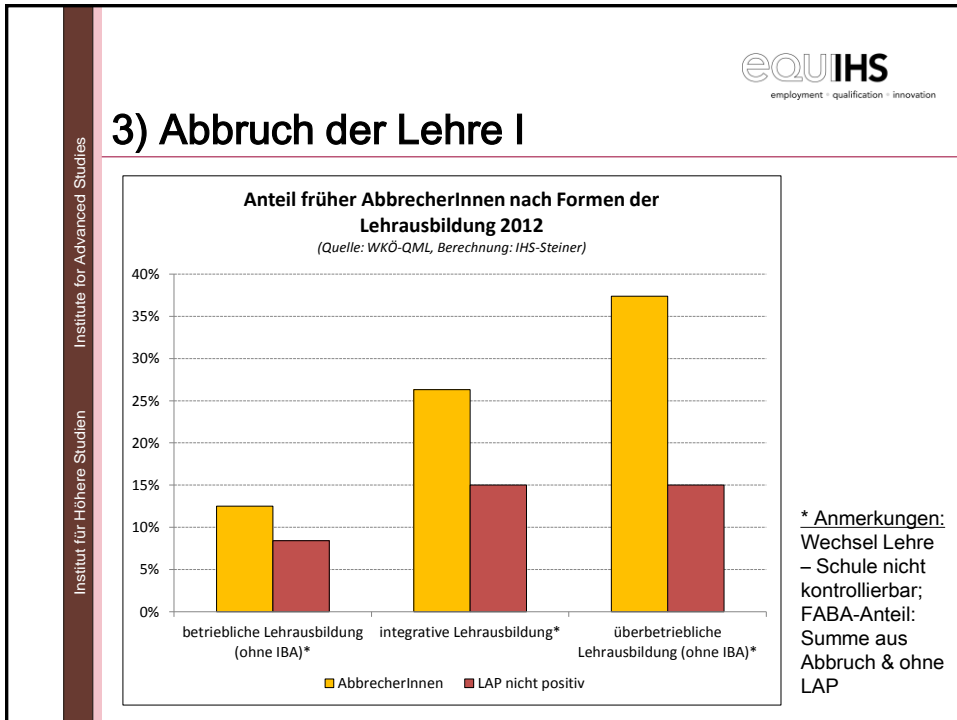
employment · qualification · innovation

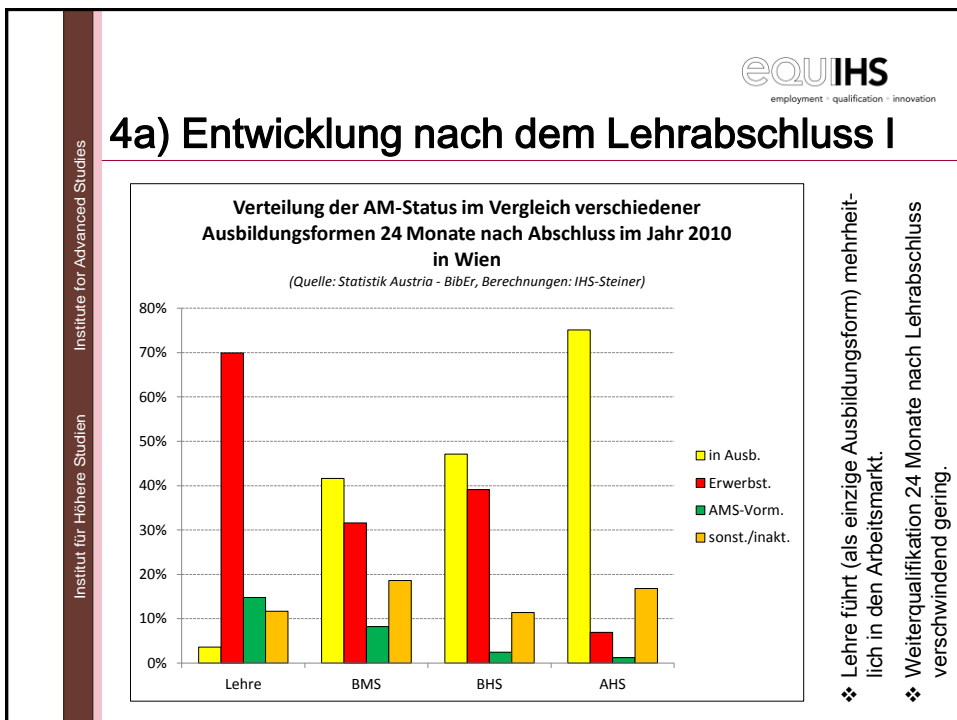
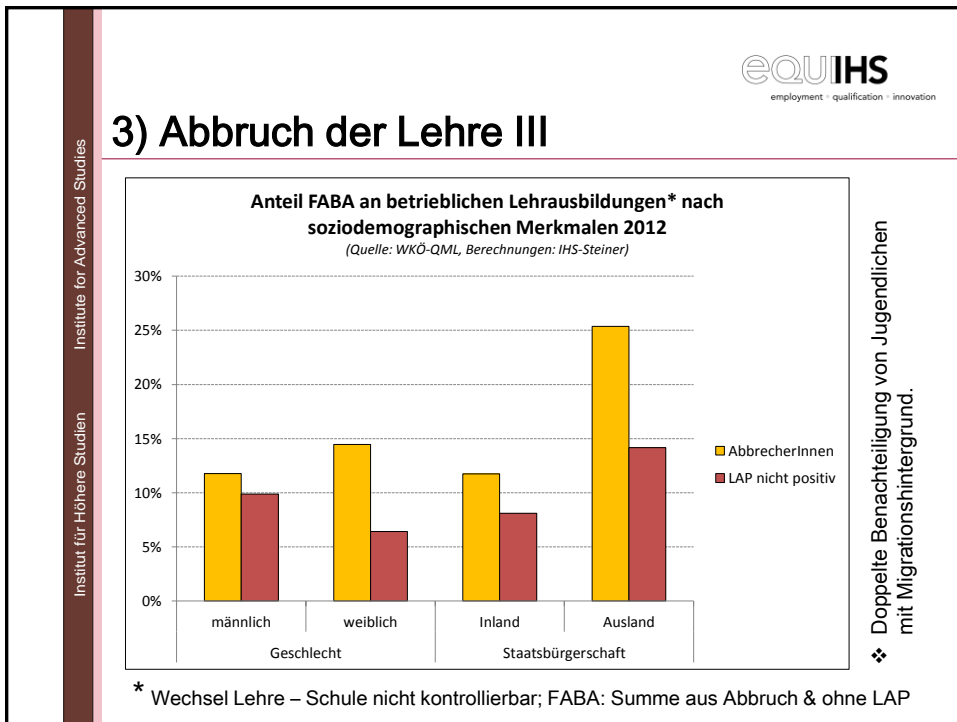
## 2) Zustrom zur Lehre III

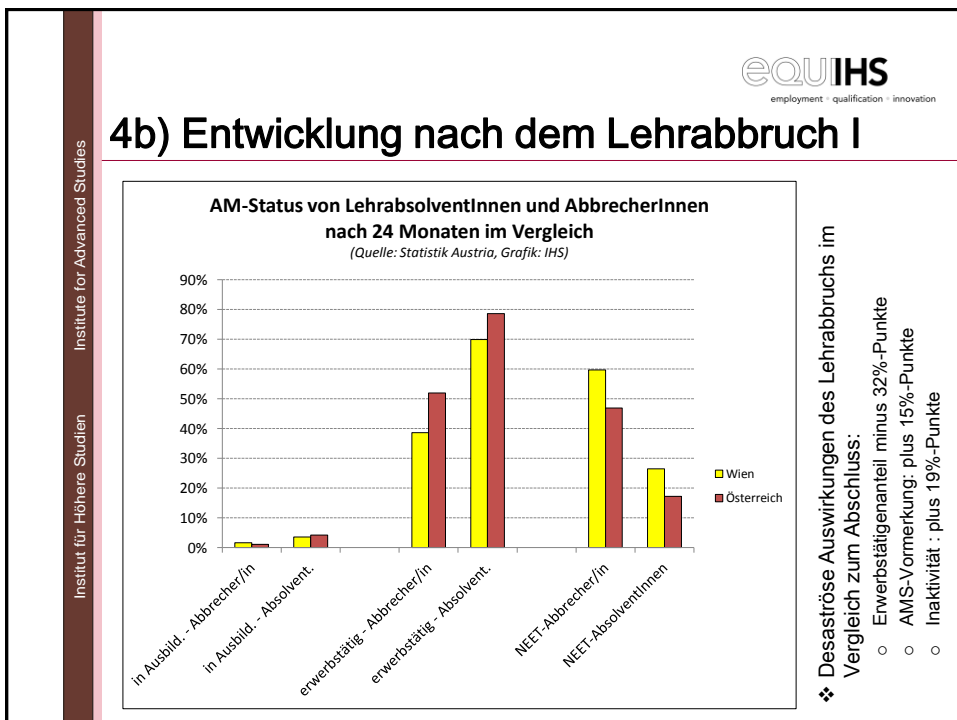
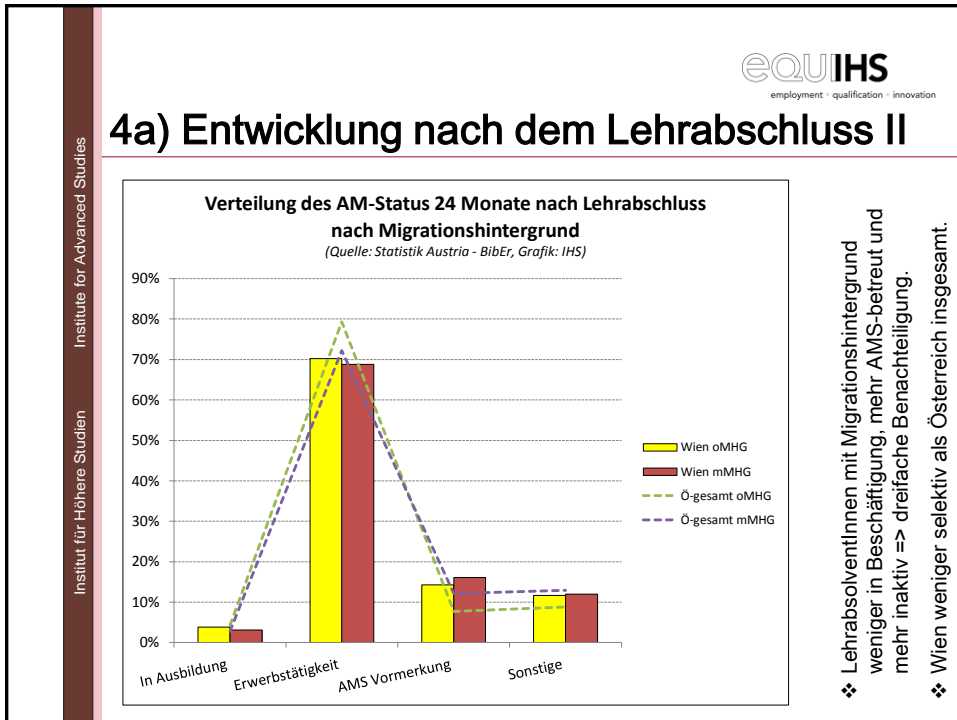
**Ausmaß der Über-/Unterrepräsentation von SchülerInnen nicht-dt. Umgangssprache nach Schulformen**  
*(Quelle: Statistik Austria, Berechnungen: IHS-Steiner)*

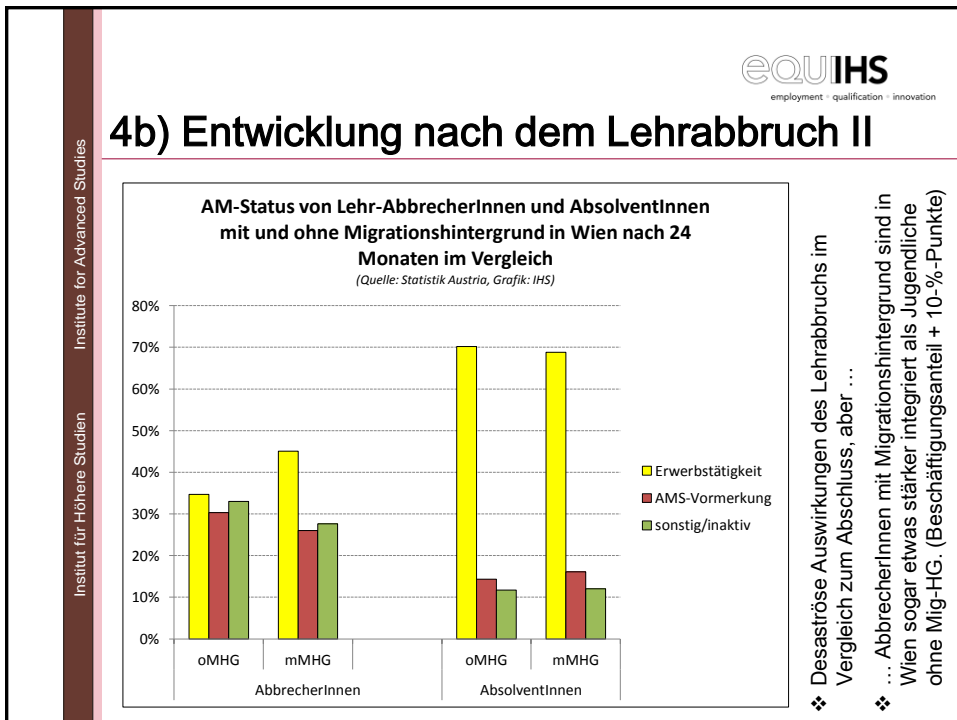


- ❖ Jugendliche mit Migrationshintergrund sind beim Zugang zur Lehre benachteiligt.
- ❖ Diskriminierung in Österreich ausgeprägter als in Wien.









**eQUIHS**  
employment · qualification · innovation

## 5) Schlussfolgerungen

- ❖ Integrationschancen für Niedrigqualifizierte sind gering:
  - 9% (Wien) bzw. 12% (Ö) der Lehrlinge verfügen bereits über Sek-II-Abschlüsse.
  - Anzahl höherqualifizierter Jugendlicher 10 Mal so hoch wie von denen ohne Pflichtschulabschluss.
- ❖ Traditionell ausgegrenzte Gruppen wie MigrantInnen sind im dualen System stark benachteiligt
  - Erste Benachteiligung: Zugangschancen sind unterdurchschnittlich
  - Doppelte Benachteiligung: Selektion/Abbruch im Zuge der Ausbildung überdurchschnittlich
  - Dreifache Benachteiligung: Arbeitsmarktintegration nach erfolgtem Abschluss unterdurchschnittlich

Institut für Höhere Studien  
Institute for Advanced Studies